

Bern, 26.3.2020

(Version française en bas)

Antwort-Tabelle Vernehmlassung: Gesetz über die Berner Fachhochschule (FaG) (Änderung)

Bitte ausfüllen:

Name Interne Vernehmlassungsteilnehmer/-in: SP Kanton Bern

Datum: 16.6.2020

- Bitte retournieren: - im Word-Format
- per E-Mail an: daniel.schoenmann@be.ch
- bis **Dienstag, 7. Juli 2020**

Gelb hinterlegte Artikel werden in allen drei Gesetzen geändert

Artikel	Bemerkung	Vorschlag
Grundsätzliches		
Ingress		
Artikel 1		
Artikel 2	Im Leistungsauftrag des Regierungsrates an die BFH wird weiterhin am Ziel der Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Studium ferngehalten. Diese Vereinbarkeit geht nur schleppend voran.	Die SP Kanton Bern fordert eine griffige Formulierung im Leistungsauftrag mit zeitlicher Zieldefinition.

Artikel	Bemerkung	Vorschlag
Artikel 3	Die nationale Vereinheitlichung der Benennung der Titel wird begrüsst.	
Artikel 10	Kategorie Drittmittelangestellte scheint Sinn zu machen.	
Artikel 18	<p><i>Personalrecht</i> Die Einhaltung der grundlegenden Anstellungsbedingungen der kantonalen Personalgesetzgebung für Angestellte der Hochschulen wird sichergestellt. Es sollen nur dort Abweichungen vorgenommen werden, wo die hochschulspezifischen Verhältnisse eine solche Abweichung rechtfertigen. Die Position des Schulrates wird dadurch gestärkt. Abs. 2c Bandbreitenanstellung analog LAG wird begrüsst. Damit werden die Schwankungen der Anstellungen auf mehr Angestellte verteilt und es sollte zu weniger befristeten Arbeitsverhältnissen führen.</p> <p>Die Festlegung des Höchstsaldos durch den RR von 200 Stunden plus oder minus wird begrüsst.</p> <p>Die Regelung der Kurzurlaube und der Treueprämie durch die BFH darf nicht zu einer Verschlechterung der Anstellungsbedingungen für die Arbeitnehmenden führen. Die SP Kanton Bern geht davon aus, dass der Bezug von Kurzurlauben und Treueprämien grundsätzlich in gemeinsamer Absprache festgelegt wird.</p> <p>Abs. 3 Die SP Kanton Bern erachtet die Kompetenzdelegation sachlicher Regelungsgegenstände an den Schulrat der BFH grundsätzlich sinnvoll und gewinnbringend. Damit werden die Entscheide dort gefällt, wo sie direkte</p>	<p>Die Bedeutung des Schulrates nimmt zu. Die SP Kanton Bern stellt sich deshalb folgende Fragen: Wie wird der Schulrat zusammengesetzt? Wer hat dort Einfluss? Wie werden die Ansprüche von Drittmittelangestellten und Geldgebern gewichtet?</p> <p>Der Zusammensetzung des Schulrates der BFH ist besondere Bedeutung zu schenken. Besonders auf eine ausgewogene Vertretung der Geschlechter und der Altersgruppen ist zu achten.</p>

Artikel	Bemerkung	Vorschlag
	Auswirkungen haben. Die Bedeutung des Schulrates der BFH nimmt zu.	
Artikel 18a	<i>Zuständigkeiten</i>	
Artikel 18b	<i>Ausnahmen von zentraler Zustimmung</i>	
Artikel 19	<i>Nebenbeschäftigungen</i>	
Artikel 22	<i>Forschungs- und Bildungsurlaube</i>	
Artikel 24		
Titel nach Artikel 24		
Artikel 24a	<i>Kündigungsgrund</i>	
Artikel 24b	<i>Privatrechtliche Anstellungen</i>	
Artikel 25		
Artikel 26a		
Artikel 30		
Artikel 33	Der Schulrat hat grosse Kompetenzen, stellt neu VizerektorInnen und VerwaltungsdirektorIn an.	
Artikel 35		
Titel nach Artikel 35		
Artikel 35a		
Titel nach Artikel 35a		
Artikel 35b		
Artikel 36		
Artikel 37		
Artikel 40		
Artikel 41		
Artikel 52	<i>Gebühren</i>	
Artikel 54a		
Artikel 57		
Artikel 57a		
Titel nach Artikel 58		

Artikel	Bemerkung	Vorschlag
Artikel 60		
Artikel 60a	<i>Wissenschaftliche Integrität</i>	
Artikel 61		
Titel nach Artikel T1-2		
Artikel T2-1		
Artikel T2-2		

Entwurf Interne Vernehmlich